

# MELDEBOGEN FÜR SICHTUNGEN VON SCHWEINSWALEN



Was wollen wir wissen?	Wie sollte es gemeldet werden?	Sichtung 1	Sichtung 2
<b>Wann sahen Sie die Tiere?</b>	<b>Datum/Uhrzeit</b> *		
<b>Von wo erfolgte die Sichtung?</b>	Boot / Fähre / Strand oder evtl. Flugzeug *		
<b>Wie weit entfernt waren die Wale?</b>	Geschätzte Entfernung in Metern zum Beobachter *		
<b>Wo sahen Sie die Tiere?</b>	<b>Seeposition</b> (GPS - Länge/Breite, Fahrwasser, Seezeichen) * <b>Landposition</b> (Insel, nächster Ort, Strandabschnitt)		
<b>Wie viele Tiere waren es mindestens?</b> • Waren sie dicht zusammen oder weit verteilt?	Mindestzahl Sichtungen (zusätzlich in Klammern: davon Jungtiere) Jungtiere sind etwa halb so groß wie Alttiere bzw. bis zu 1 m lang. Alttiere ca. 1,6 m • Deutliche Schulen oder Mutter mit Jungtier, Einzeltier? *		
<b>Wie verhielten sich die Tiere?</b> • schwimmend, reisend (S) • futtersuchend (F) • ruhend (R) • anderes Verhalten	<b>S</b> = konstanter Kurs, regelmäßiges Tauchen <b>F</b> = unterschiedl. Kurs, kreisend, unregelm. Tauchen <b>R</b> = langsames Schwimmen, längere Zeit an Oberfläche		
<b>Verhalten gegenüber Schiff?</b>	Falls Reaktion auf das Schiff, bitte beschreiben. (z. B. Richtungsänderung, entfernte/näherte sich)		
<b>Sonstiges/Auffällige Merkmale</b>	Boote in der Nähe/Deutliche Einkerbungen der Rückenfinne, Verletzungsspuren		
<b>Wie war der Seegang?</b>	<b>0</b> = Wasser spiegelglatt <b>2</b> = keine gebrochenen Wellen <b>1</b> = kleine Kräuselungen <b>3</b> = erste brechende Wellen (weiße Schaumkronen)		
<b>Wie waren Windrichtung/-stärke?</b>	z. B. SW = Südwest Windstärke in Beaufort		
<b>Welchen Antrieb benutzte das Boot/Schiff während der Beobachtung?</b>	<b>M</b> = Maschine <b>A</b> = Ankerplatz <b>S</b> = Segel <b>T</b> = treibend		

\* Felder sollten nach Möglichkeit ausgefüllt werden. Bitte machen Sie so viele Angaben wie möglich. Aber auch unvollständige Bögen sind verwertbar.

\*\* Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für uns oberste Priorität. Kontaktdaten werden nur für interne Zwecke verwendet und bleiben geschützt.

Ihre Kontaktdaten\*\*  
 Vorname Name: .....  
 Straße: .....  
 PLZ Ort: .....  
 Tel./Fax: ..... / .....  
 E-Mail: .....  
 Name des Schiffes: .....

Hierhin können Sie alle Meldungen und evtl. dazugehörige Fotos/Videos von gesichteten Schweinswalen senden.  
 Sind Aufnahmen vorhanden? Ja  Nein   
 Wünschen Sie Ihre Namensnennung in der Internet-Sichtungskarte? Ja  Nein   
 Deutsches Meeresmuseum      Tel.: +49 (0) 3831 2650 210  
 Katharinenberg 14–20      Fax: +49 (0) 3831 2650 309  
 18439 Stralsund      E-Mail: sichtigungen@meeresmuseum.de  
[www.meeresmuseum.de/sichtigungen](http://www.meeresmuseum.de/sichtigungen)